

DonauCapital Pure Investment GmbH

Vermögensverwaltungsvertrag

Zwischen

--

-nachfolgend Kunde genannt-

und der

DonauCapital Pure Investment GmbH, Passauer Str. 5, 94161 Ruderting

-nachfolgend DonauCapital genannt-

wird folgender Vermögensverwaltungsvertrag geschlossen:

Der Kunde beauftragt DonauCapital die in den nachfolgend aufgeführten Depots/Konten gebuchten Vermögenswerte nach Maßgabe der nachfolgenden Bedingungen zu verwalten:

IBAN:	
Depotnummer:	
Bankname:	
Bankanschrift:	

1 Vertragsgegenstand

Der Kunde beauftragt DonauCapital mit der Verwaltung sämtlicher auf den oben genannten Depots und Konten jeweils verbuchter Vermögenswerte; dies gilt auch für weitere durch Vereinbarung einbezogene Depots und Konten. Zusammen bilden diese Vermögenswerte das sog. "verwaltete Vermögen".

2 Umfang der Vermögensverwaltung

2.1 DonauCapital ist beauftragt, die Vermögenswerte nach ihrem pflichtgemäßen Ermessen im Rahmen der vereinbarten Anlagerichtlinien (Anlage), welche Bestandteil dieser Vereinbarung sind, ohne vorherige Einholung von Weisungen des Kunden zu verwalten. DonauCapital ist insbesondere beauftragt, Finanzinstrumente im Rahmen der Anlagerichtlinien börslich oder außerbörslich zu erwerben, zu veräußern, zu konvertieren, umzutauschen, Bezugsrechte auszuüben oder in anderer Weise über diese zu verfügen oder Rechte aus diesen Finanzinstrumenten wahrzunehmen bzw. sämtliche sonstigen Maßnahmen durchzuführen, die im Zusammenhang mit der Verwaltung zweckmäßig erscheinen.

2.2 Sofern in Einzelfällen Kunden DonauCapital Weisungen in Bezug auf den Erwerb oder die Veräußerung von Finanzinstrumenten erteilen, erfolgt die Übermittlung ausschließlich über folgende Kommunikationswege:

- E-Mail an ... @...
- Telefax an ...
- persönlich

DonauCapital nimmt keine Einzelweisungen in Bezug auf den Erwerb oder die Veräußerung von Finanzinstrumenten per Telefon entgegen.

Weisungen sollten entweder persönlich erteilt oder telefonisch vorangekündigt werden.

Der Kunde trägt das Risiko der fehlerhaften Übermittlung und der Ausführung gefälschter oder verfälschter Aufträge, es sei denn DonauCapital hat ihre Prüfung nicht mit der erforderlichen Sorgfalt vorgenommen. DonauCapital ist dabei nur verpflichtet zu überprüfen, ob eine grobe, auch nach dem Übermittlungsvorgang noch erkennbare Fälschung oder Verfälschung vorliegt.

DonauCapital speichert die per Telefax, E-Mail oder in sonstiger elektronischer Form geführte Kommunikation mit Kunden, die zu einem Auftrag zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren führen könnte. Eine Kopie dieser Aufzeichnung steht dem Kunden auf Anfrage über einen Zeitraum von fünf Jahren und - sofern seitens der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gewünscht – über einen Zeitraum von sieben Jahren ab Erstellung der Aufzeichnung zur Verfügung. Sollte der Kunde mit der Aufzeichnung nicht einverstanden sein, hat er dies der DonauCapital unverzüglich mitzuteilen. In diesem Fall darf DonauCapital keine Dienstleistungen durchführen, die auf die Annahme, Weiterleitung und Ausführung von Orders gerichtet sind.

2.3 DonauCapital ist nicht befugt, sich Eigentum oder Besitz an Geldern oder Wertpapieren des Auftraggebers zu verschaffen.

2.4 DonauCapital erbringt keine Rechts- und Steuerberatung.

3 Anlagegrundsätze

DonauCapital wird im Rahmen des Auftrags die in Anlage zum Vermögensverwaltungsvertrag schriftlich gesondert vereinbarten Anlagerichtlinien beachten und die vom Kunden im Analysebogen gemachten Angaben für die Geeignetheit der konkreten Anlageentscheidung zugrunde legen. Diese bilden einen Bestandteil dieses Vertrages.

4 Reporting

4.1 DonauCapital übermittelt dem Kunden zum Ende eines jeden Kalenderquartals eine Aufstellung über das Ergebnis der in seinem Namen erbrachten Vermögensverwaltungsdienstleistungen („Berichtszeitraum“).

Der Berichtszeitraum beträgt höchstens einen Monat, wenn der Vermögensverwaltungsvertrag ein kreditfinanziertes Finanzportfolio zulässt. Darüber hinaus ist der Kunde jederzeit berechtigt, einen Zwischenbericht anzufordern.

4.2 Der Kunde und DonauCapital sind sich einig, dass DonauCapital über die regelmäßige Berichterstattung hinaus verpflichtet ist, den Kunden unmittelbar zu informieren, falls seit der letzten Vermögensaufstellung im Sinne der Ziffer 4.1 dieser Vereinbarung oder der letzten Benachrichtigung im Sinne dieses Absatzes („Basisbetrag“) ein Verlust in Höhe von 10% bezogen auf den Basisbetrag eingetreten ist.

Verluste im oben genannten Sinne sind realisierte Verluste und Buchverluste.

4.3 Die Aufstellung nach Ziffer 4.1. enthält eine Beschreibung der Zusammensetzung und Bewertung des verwalteten Vermögens mit Einzelangaben zu jedem gehaltenen Finanzinstrument, seinem Marktwert – und wenn dieser nicht verfügbar ist – dem beizulegenden Zeitwert, dem Kontostand zum Beginn und zum Ende des Bewertungszeitraums. Zudem enthält die Aufstellung Angaben zur Wertentwicklung des verwalteten Vermögens während des Berichtszeitraums unter Berücksichtigung der Vergleichsgröße sowie dem Gesamtbetrag der in dem Berichtszeitraum angefallenen Gebühren, Entgelte und Dividenden-, Zins- und sonstigen Zahlungen im Zusammenhang mit dem verwalteten Vermögen.

4.4 Die in der Anlagerichtlinie (Anlage) vereinbarte Vergleichsgröße (Benchmark) für den Bericht über die Wertentwicklung des verwalteten Vermögens dient lediglich zu Zwecken der Berichterstattung. DonauCapital schuldet diesbezüglich keinen Erfolg, insbesondere nicht in Form einer Garantie der Wertentwicklung des verwalteten Vermögens.

4.5 Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass er die Möglichkeit hat über einen Online Zugang Einblick in sein Konto/Depot zu nehmen, um sämtliche Transaktionen und Kontostände tagesaktuell abzufragen.

5 Regelmäßige Eignungsbeurteilung

5.1 DonauCapital wird zum 31.12. eines jeden Kalenderjahres („Stichtag“) die Geeignetheit der Gesamtheit der von ihr aufgrund dieses Vertrages für den Kunden verwalteten und zum Stichtag gehaltenen Finanzinstrumente („Portfolio“) prüfen und dem Kunden hierüber bis spätestens zum 31.03. des Folgejahres in Textform berichten („Eignungsbericht“).

5.2 Der Beurteilung der Geeignetheit legt DonauCapital insbesondere die vom Kunden mittels des Kunden-Fragebogens gemachten und ggf. nachfolgend vom Kunden aktualisierten, Angaben zugrunde.

5.3 Der Eignungsbericht enthält eine Erklärung darüber, wie das Portfolio den Präferenzen, den Anlagezielen und sonstigen Merkmalen des Kunden entspricht.

5.4 Der Eignungsbericht kann weitere Informationen enthalten.

6 Pflichten des Kunden

6.1 Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass die von ihm gemachten Angaben wichtige Grundlage für die Tätigkeit von DonauCapital sind. Sollten sich die gegenüber DonauCapital erteilten Informationen über die persönlichen Verhältnisse, die Anlageziele, die Risikoneigung oder weitere Umstände, die die Dienstleistung von DonauCapital beeinflussen können, ändern, wird der Kunde DonauCapital darüber unverzüglich in Kenntnis setzen.

6.2 Falls vom Kunden erwartete Rechnungsabschlüsse, Depotaufstellungen oder Vermögensausweise diesem nicht zugehen, wird er DonauCapital unverzüglich benachrichtigen. Die Benachrichtigungspflicht besteht auch beim Ausbleiben anderer Mitteilungen, deren Eingang der Kunde erwartet (z.B. Wertpapierrechnungen).

7 Kommunikationswege

7.1 Alle Informationen, die DonauCapital dem Kunden aufgrund oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag oder den gesetzlichen Vorgaben zu übermitteln hat, können auf folgenden Wegen übermittelt werden:

☐ per Email an _____

☐ per Fax an _____

☐ per Post an _____

7.2 Für die Kommunikation per Telefax oder per E-Mail gilt die separate Vereinbarung „Kommunikation per Telefax oder per E-Mail“ ergänzend.

7.3 Sollten sich die Kommunikationswege ändern, wird der Kunde DonauCapital hierüber unverzüglich informieren.

8 Todesfall und Testamentsvollstreckung

Der Vertrag bleibt auch nach dem Ableben des Kunden bestehen. Dies gilt auch für den Fall des Ablebens eines Kunden, sofern mehrere Personen gemeinsam Kunden sind. Sind mehrere Erben oder Testamentsvollstrecker vorhanden, so ist DonauCapital lediglich verpflichtet, die Korrespondenz mit einem gemeinsam Bevollmächtigten der Erben oder einem Testamentsvollstrecker zu führen. Der Widerruf eines oder mehrerer Erben oder eines Testamentsvollstreckers bringt den Auftrag für sämtliche Erben zum Erlöschen. Der Widerrufende ist verpflichtet, sich durch Erbschein, bzw. als Testamentsvollstrecker durch Testamentsvollstreckerzeugnisse auszuweisen. Nur im Einzelfall kann DonauCapital hiervon absehen, soweit ein anderweitiger Nachweis erbracht wird.

9 Vergütung und Kosten

9.1 DonauCapital erhält für ihre Tätigkeit eine kundenseitige Vergütung entsprechend der beiliegenden Vergütungsvereinbarung.

9.2 Der Vergütungsanspruch entsteht erst, wenn Finanzinstrumente durch den Kunden in das entsprechende Konto/Depot transferiert bzw. die der Vermögensverwaltung unterliegenden Mittel überwiesen wurden. Der Vergütungsanspruch wird insofern zeitanteilig berechnet. Maßgeblicher Zeitpunkt ist im Zweifel der Zugang der Bestätigung des Eingangs der Finanzinstrumente bzw. Mittel durch die Depotbank.

9.3 DonauCapital weist darauf hin, dass neben der vorgenannten Vergütung dem Kunden noch weitere Kosten und Steuern entstehen können, die ihm von Dritten gesondert in Rechnung gestellt werden (z. B. Effektenprovisionen und Depotgebühren). Diese werden von DonauCapital nicht übernommen.

10 Steuerlicher Hinweis

Kapitalerträge sind einkommensteuerpflichtig und müssen nach jeweils geltendem Steuerrecht unter Berücksichtigung des jeweiligen Wohnsitzlandes des Kunden erklärt werden.

11 Vertragsbeginn und -beendigung

11.1 Diese Vereinbarung tritt mit dem Eingang des vom Kunden zum Zwecke der Verwaltung durch DonauCapital auf seinem oben bezeichneten Konto bereitgestellten Kapital in Kraft.

11.2 Diese Vereinbarung gilt als auf unbestimmte Zeit geschlossen.

11.3 Der Kunde ist berechtigt, diese Vereinbarung mit einer Kündigungsfrist von einem Monat zum jeweiligen Ende des Kalendermonats in Textform zu kündigen. Bei mehreren Kunden steht das Kündigungsrecht jedem einzelnen mit Wirkung für alle zu.

11.4 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.

11.5 DonauCapital ist berechtigt, diese Vereinbarung unter Einhaltung einer Frist von einem Monat, jeweils zum Ende des Kalendermonats zu kündigen.

11.6 Sollte das verbleibende Guthaben des Kunden den Mindestanlagebetrag (falls vereinbart) unterschreiten, steht DonauCapital ein außerordentliches, fristloses Sonderkündigungsrecht zu. Gleichzeitig ist DonauCapital berechtigt die Verwaltungstätigkeit unverzüglich einzustellen und wird etwaig vorhandene Vermögenswerte des Kunden liquidieren.

11.7 Der Vertrag endet automatisch, wenn die Vollmacht von DonauCapital gegenüber der konto-/depotführenden Bank erlischt und DonauCapital hiervon Kenntnis erlangt. Der Kunde ist verpflichtet, den Vermögensverwalter hierüber unverzüglich zu informieren.

11.8 Der Vertrag erlischt nicht mit dem Tod oder dem Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Kunden.

12 Haftung

DonauCapital wird diesen Vermögensverwaltungsvertrag mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes ausführen. DonauCapital übernimmt keine Gewähr für einen bestimmten Anlageerfolg.

13 Datenschutz

Der Kunde erteilt DonauCapital seine jederzeit widerrufliche Einwilligung zur elektronischen Erfassung und Speicherung seiner Daten. DonauCapital verpflichtet sich, diese Daten nur im Rahmen der Vertragserfüllung und Vertragsdurchführung zu nutzen.

14 Blockorders

DonauCapital ist berechtigt, im Rahmen der Vermögensverwaltung der oben genannten Depots/Konten Kauf- bzw. Verkauforders nicht nur in Form von Einzelorders, sondern auch in Form von Blockorders zu erteilen. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass die Blockorder im Einzelfall zu Nachteilen gegenüber der Einzelorder führen kann.

15 Angaben gem. Geldwäschegesetz

Der Kunde erklärt gegenüber DonauCapital, dass er bei Abschluss des Vertrages

- ☐ für eigene Rechnung
- ☐ für fremde Rechnung handelt

16 Allgemeine Bestimmungen

16.1 Der Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand für etwaige Auseinandersetzungen mit juristischen Personen und Kaufleuten ist der Sitz von DonauCapital.

16.2 Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder unwirksam oder undurchführbar werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrages hiervon nicht berührt.

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift(en) des/der Kunden

DonauCapital Pure Investment GmbH

Hinweis bei mehreren Auftraggebern:

Wird der Vertrag von mehreren Kunden geschlossen, so erteilen sich diese gegenseitig Vollmacht zur rechtswirksamen Abgabe und Entgegennahme von Willenserklärungen gegenüber DonauCapital. Ferner ist DonauCapital von ihrer Verschwiegenheitspflicht gegenüber den jeweiligen anderen Kunden befreit. Änderungen bezüglich der gegenseitigen Vollmacht bedürfen der Schriftform und entfalten DonauCapital gegenüber erst nach Zugang Wirkung.

Ort, Datum

Unterschriften der Kunden

Anlagerichtlinie (Anlage zum Vermögensverwaltungsvertrag)

Kunde	
Depot	

Vorbemerkung

Die in dieser Anlage vom Kunden gewählte Anlagerichtlinie bezieht sich ausschließlich auf die bei DonauCapital verwalteten Konten/Depots gemäß obiger Angabe.

Grundsätze der Vermögensverwaltung:

☐ Im Rahmen der Grundsätze der Vermögensverwaltung habe ich keinerlei Einschränkungen.

Im Rahmen der Vermögensverwaltung sind die nachfolgenden Anlagegrenzen und -grundsätze zu berücksichtigen:

Anlagestrategien

„Konservativ“

- ☐ Ziel: Langfristiger Erhalt der Vermögenswerte. Die Rendite wird hauptsächlich aus laufenden Zins- und Dividendenerträgen erzielt und durch Kapitalgewinne ergänzt. Es wird eine geringe Schwankung des Wertes des eingesetzten Vermögens erwartet.

Zulässige Finanzinstrumente		%
Geldmarkt/Geldmarktfonds	Von 0 % bis	
Renten/Rentenfonds/ETF Renten/Unternehmensanleihen	Von 0 % bis	
Aktien/Aktienfonds/ETF Aktien/Aktienanleihen/	Von 0 % bis	
Zertifikate auf Aktien	Von 0 % bis	
Strukturierte Wertpapiere	Von 0 % bis	
ETF Renten u. Rentenindices mit Hebel	Von 0 % bis	
ETF Aktien u. Aktienindices mit Hebel	Von 0 % bis	
ETC (Edelmetalle und Rohstoffe) mit und ohne Hebel	Von 0 % bis	
Termingeschäfte (Optionsscheine, Optionen und Futures)	Von 0 % bis	0
Offene Immobilienfonds	Von 0 % bis	
Alternative Investments (z.B.: Hedgefonds*)	Von 0 % bis	0

„Ausgewogen“

- ☐ Ziel: Langfristiger Vermögenszuwachs. Die Rendite wird aus laufenden Zins und Dividendenerträgen sowie aus Kapitalgewinnen erzielt. Es wird eine mittlere Kapitalvolatilität erwartet.

Zulässige Finanzinstrumente		%
Geldmarkt/Geldmarktfonds	Von 0 % bis	
Renten/Rentenfonds/ETF Renten/Unternehmensanleihen	Von 0 % bis	
Aktien/Aktienfonds/ETF Aktien/Aktienanleihen/	Von 0 % bis	
Zertifikate auf Aktien	Von 0 % bis	
Strukturierte Wertpapiere	Von 0 % bis	
ETF Renten u. Rentenindices mit Hebel	Von 0 % bis	
ETF Aktien u. Aktienindices mit Hebel	Von 0 % bis	
ETC (Edelmetalle und Rohstoffe) mit und ohne Hebel	Von 0 % bis	
Termingeschäfte (Optionsscheine, Optionen und Futures)	Von 0 % bis	0
Offene Immobilienfonds	Von 0 % bis	
Alternative Investments (z.B.: Hedgefonds*)	Von 0 % bis	0

„Risikoorientiert“

- ☐ Ziel: Langfristige Maximierung des Vermögenszuwachses. Die Rendite wird im Wesentlichen aus Kapitalgewinnen erzielt und durch minimale laufende Dividenden- und Zinserträge vervollständigt. Es wird eine hohe Kapitalvolatilität erwartet. Derivate können zum Einsatz kommen.

Zulässige Finanzinstrumente		%
Geldmarkt/Geldmarktfonds	Von 0 % bis	
Renten/Rentenfonds/ETF Renten/Unternehmensanleihen	Von 0 % bis	
Aktien/Aktienfonds/ETF Aktien/Aktienanleihen/	Von 0 % bis	
Zertifikate auf Aktien	Von 0 % bis	
Strukturierte Wertpapiere	Von 0 % bis	
ETF Renten u. Rentenindices mit Hebel	Von 0 % bis	
ETF Aktien u. Aktienindices mit Hebel	Von 0 % bis	
ETC (Edelmetalle und Rohstoffe) mit und ohne Hebel	Von 0 % bis	
Termingeschäfte (Optionsscheine, Optionen und Futures)	Von 0 % bis	
Offene Immobilienfonds	Von 0 % bis	
Alternative Investments (z.B.: Hedgefonds*)	Von 0 % bis	

Vergleichsgröße (Benchmark):	%
EONIA (Euro OverNight Index Average)	
RexP (Renten Performance Index), 2 Jahre	
Dow Jones Euro Stoxx 50 Aktienindex	
MSCI (Morgan Stanley Capital International) World Aktienindex	

Als Vergleichsgröße im Sinne des Vermögensverwaltungsvertrages vereinbaren die Parteien folgenden Wert/Index:

Verlustschwelle

Die Verlustschwelle im Sinne der Ausführungen unter Punkt „Reporting“ des Vermögensverwaltungsvertrages beträgt 10%.

Besondere Weisung des Kunden:

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift(en) des/der Kunden

DonauCapital Pure Investment GmbH